



Seminar zum Thema

Einführung in die klassische Homöopathie für Rinder

Referentin: Sybille Maurer

Fundierte Kenntnisse der klassischen Homöopathie ermöglichen Neueinsteigern, wie erfahrenen Praktikern eine erfolgreiche homöopathische Behandlung bei Rindern und eine gute und sorgsame Anwendung dieser Heilmethode im eigenen Betrieb.

Referentin: Sybille Maurer
Praxis für Bestandsbetreuung
Klassische Homöopathie für Rinder
www.sybillemaurer.de

Sybille Maurer,
Studium der Agrarwissenschaften an der Universität Kassel. Landwirtschaftliche Praxis seit 1983. Klassische Homöopathie seit 1994.

Studium an der Clemens von Bönninghausen Akademie für Homöopathik (CvB), Wolfsburg. Meisterkurs an der CvB und weitere Fachfortbildungen. Praxis für Bestandsbetreuung seit 2008

Veröffentlichungen:

Praktiker-Leitfaden Mastitis Klassische Homöopathie.
Praktiker-Leitfaden Klauen Erkrankungen und Lahmheit
Klassische Homöopathie.

Fachartikel:

Fruchtbarkeitsstörungen beim Rind, Homöopathie
Zeitschrift II/14. Mastitis beim Rind, Homöopathie
Zeitschrift II/15.

Seminare in DEU und AUT.

Veranstaltungstermin: **Donnerstag 24. September 2020**

von 10:00 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: **59602 Rüthen** Gut Körtlinghausen GbR
Körtlinghausen 7

Grundlagen der klassischen Homöopathie – Behandlung beim Rind

- Homöopathische Arzneien – Unterschied zur Phytotherapie
- Potenzierung und Potenzen
- Was ist ein Arzneimittelbild
- Symptome der Krankheit
- Auswahl der Arznei – Gewichtung der Symptome

Anhand von Fallberichten aus der homöopathischen Praxis werden die Grundlagen der klassischen Homöopathie vermittelt und Hinweise auf Arzneien zu einzelnen Krankheiten aus verschiedenen Bereichen der Rinderpraxis gegeben.

- Gabenlehre
- Wie und wie oft wird die Arznei verabreicht
- Praxistipps - Austauschrunde
- Kuhherde Gut Körtlinghausen
-

Veranstalter: **Demeter NRW**
Anmeldung: **www.sybillemaurer.de**

Die Anmeldung per mail sowie die Einhaltung der aktuellen vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen sind Bedingung für die Teilnahme. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 20 Personen.



Das Seminar ist gefördert vom BMEL - Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Verpflegungskosten 15 € (Auszubildende ermäßigt)